

Viernheim



Stolz präsentieren die Nachwuchs-udoka ihre Urkunden vom 18. Kurpfalzturnier in der Waldsporthalle vom Wochenende.

Foto: kt

Gastgeber überzeugen auf und abseits der Matte

Judo: 18. Kurpfalzturnier glänzt mit tollen Kämpfen und erstklassigen Preisen / 170 Kämpfer aus ganz Deutschland Österreich und den Niederlanden

Viernheim (oh) - Am vergangenen Sonntag richtete der 1. Viernheimer Judo Club das 18. Kurpfalzturnier sowie die Kreismeisterschaft U10 aus. Insgesamt 170 Kämpfer aus ganz Deutschland Österreich und den Niederlanden fanden sich in der Waldsporthalle ein, um Pokale, Medaillen und Sachpreise zu erkämpfen. Erfreulich: Die Viernheimer Judojugend überzeugte beim Heimspiel.

Der 1. Viernheimer Judo Club startete in diesem Jahr mit sechs Kämpfern in den Altersklassen U12 und U14. In der Altersklasse U12 belegte Chantal Schneider den ersten Platz, Akaki Jerenashvili wurde Zweiter und Victoria Kiehl belegte den dritten Rang. In der der Altersklasse U14 triumphierte Nina Rutsch, Zweiter wurde Alexander Klumpp und den dritten Platz belegte Marco Babylon. In der Altersklasse U10 konnten mit

Michelle Schneider und Alexander Fast gleich zwei Schützlinge des 1. Viernheimer Judo Clubs gewinnen.

Preise: Kurpfalzku- schelteufel und Jahresglas

Maluo Schumacher belegte Platz zwei und Dritter wurden Michelle Sinn, Fabius Bickel.

Emiliano Natividad und Luka Jerenashvili.

Am Sonntag weilte Erster Stadtrat Martin Ringhof ebenso wie der Präsident des Badischen Judoverbandes, Wolfgang Drisler, zur Siegerehrung in der Waldsporthalle. Ringhof durfte zudem den Erstplatzierten Pokale und Medaillen überreichen. Der 1. Viernheimer Judo Club beschenkte die Erstplatzierten sowie alle teilnehmenden Judokas mit einem Sachpreis.

Judo-Club: Großer Wettkampftag / Kurpfälzerturnier lockt 170 Talente aus Deutschland und dem benachbarten Ausland an

Lokalmatadore auf dem Treppchen

VIERNNHEIM. In der Waldsporthalle ging jetzt das traditionelle Kurpfälzerturnier des 1. Vierzheimer Judo-Clubs über die Bühne. Bei der 18. Auflage dieser beliebten Veranstaltung wurden gleichzeitig die Kreismeisterschaften in der Altersklasse U-10 ausgetragen. Judoclub-Vorsitzender Klaus Klumpp konnte 170 Kämpfer aus

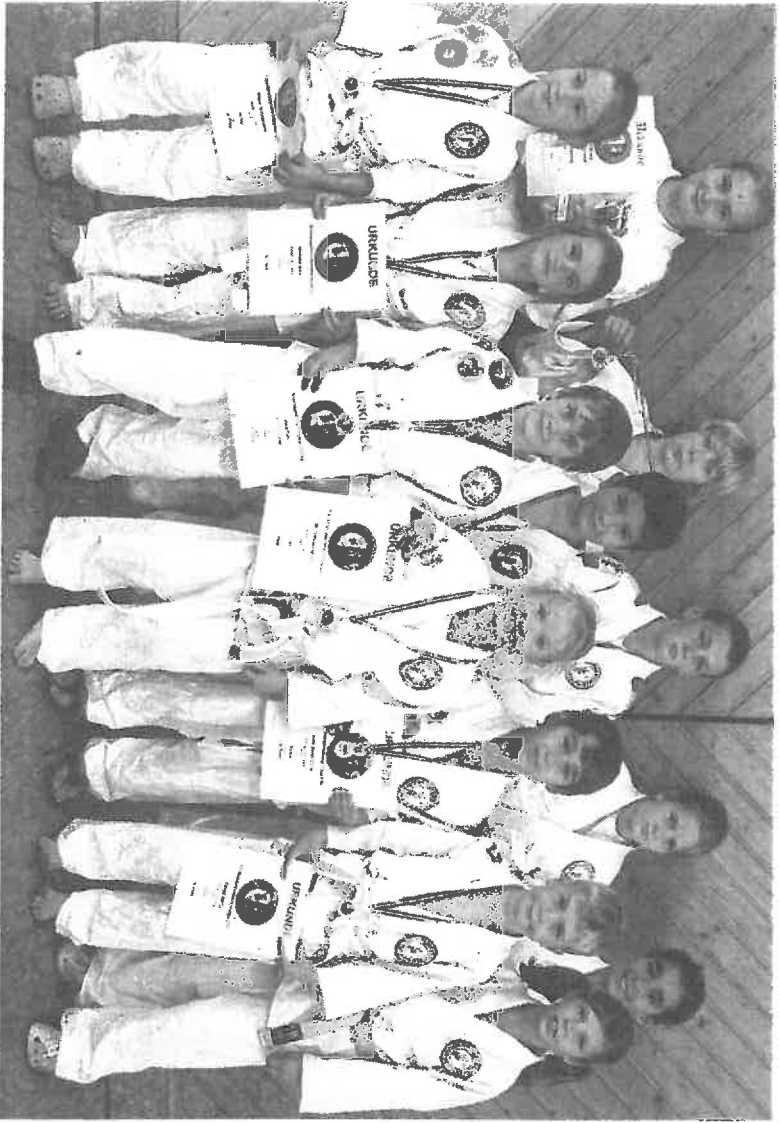
ganz Deutschland, Österreich und den Niederlanden begrüßen, die einen sonnigen Tag in der Brundlandstadt verbringen konnten. Die Grüße der Stadt überbrachte Erster Stadtrat Martin Rünghof. Vom Badischen Judo-Verband waren dessen Präsident Wolfgang Drissler und die Pressereferentin Ursula Braun nach Viernheim gekommen, der Judo-

Kreis Mannheim wurde durch Kreisfachwart Simon Winkelmann und den Kreisjugendwart Rudi Leilich vertreten. Die Leitung der Kampfritter hatte Sebastian Scheck von der Internationalen Judo-Föderation inne, während sich Friedrich Häfner und sein Malteserteam um die wenigen kleinen Blessuren kümmerten.

Im Mittelpunkt standen natürlich die sportlichen Wettkämpfe der Kinder und Jugendlichen, wobei die Vierzheimer Teilnehmer eine gute Figur machten. In der Altersklasse unter zehn Jahren landeten die Lokalmatadore gleich sieben Mal auf dem Treppchen, auf die oberste Stufe schafften es Michelle Schneider und Alexander Fast. Eine Silbermedaille sicherte sich Malou Schumacher. Dritte Plätze gingen an Michelle Sinn, Fabius Bickel, Emiliano Natvidad und Luka Jerenashvili.

Auch bei der U-12 schafften es einheimische Talente in die Medallienränge. Chantal Schneider siegte in ihrer Gewichtsklasse. Akaki Jerenashvili, dem Trainer Karsten Klumpp eine deutliche Leistungssteigerung attestierte, wurde erst im Finale bezwungen, konnte sich aber über den zweiten Platz freuen. Internationale Erfahrung konnte Victoria Kiehl sammeln, als sie im Halbfinale ihrer Gegnerin aus den Niederlanden unterlag. Im Kampf um Platz drei führte dann aber ein Haltegriff zum Erfolg.

Bei den Jugendlichen unter 14 Jahren war Nina Rutsch in ihrer Gewichtsklasse das Maß aller Dinge, was mit der Goldmedaille belohnt wurde. Silber holte sich Alexander Klumpp, der sich erst im Finale durch die Wertung für einen Seoi Nage seinem Karlsruher Gegner gegenübergeben musste. Marco Babylon konnte sich nach der Niederlage im Halbfinale noch mit Platz drei schadlos halten. JR



Beim Kurpfälzerturnier des 1. Vierzheimer Judo-Clubs konnten die Vierzheimer Nachwuchstalente beachtliche Erfolge vorweisen. Etliche Junge Sportler freuten sich über erste, zweite und dritte Plätze. BILD: JR